



# Sammlung Theaterzettel

## Die Journalisten

**Freitag, Gustav**

**1887-07-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

## MANNHEIM.

190

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,

158. Vorstellung.

den 11. Juli 1887.



Abonnement A.

# Die Journalisten.

Original-Lustspiel in 4 Akten von Gustav Freytag.

Berg, Oberst a. D.	Herr Neumann.	Piepenbrink, Weinhändler und Wählmann	Herr Jacobi.
Ida, seine Tochter	Fräul. De Lant.	Lotte, seine Frau	Frau Schlüter.
Adelheid Kunel	Frau Rodius.	Bertha, ihre Tochter	Fräul. Böhneberg.
Senden, Gutsbesitzer	Herr Starke.	Kleinmichel, Bürger und Wählmann	Herr Großer.
Professor Oldendorf	Herr Rodius.	Fritz, sein Sohn	Herr Peters.
Conrad Boltz, Redakteur	Herr Förster.	Justizrath Schwarz	Herr Kirchner.
Bellmaus, Mitarbeiter	Herr Stein.	Eine fremde Tänzerin	Fräul. Wagner.
Kämpfe, Mitarbeiter	Herr Krage.	Korb, Schreiber, vom Gute Adelheid's	Herr Bauer.
Körner, Mitarbeiter	Herr Lobe.	Karl, Bedienter des Obersten	Herr Schilling.
Buchdrucker Henning, Eigenthümer	Herr Ditt.	Ein Kellner	Herr Wensauer.
Müller, Faktotum	Herr Strubel.		
Blumenberg, Redakteur	Herr Grahl.		
Schmuck, Mitarbeiter	Herr Tietsch.		

Reffourcegäste. Deputation der Bürgerschaft.  
Ort der Handlung: Die Hauptstadt einer Provinz.

Anfang halb 7 Uhr.

Ende halb 10 Uhr.

Kasseneröffnung 6 Uhr.

Kleine Preise und zwar Sperrsitze M. 2.40 u. s. w.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnsofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg Herr H. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

## Lezte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms	10 Uhr 50.	* Zug XXXIII v. Mannheim u. Neckarau, Schwetzingen	9 Uhr 45
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen u. Neustadt, Landau	11 Uhr 28.	* Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
*) Zug Nr. 46 v. Mannheim u. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 12	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 15

\*) Diezüge Nr. XXXIII 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

## Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1. 1. Billett welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Mittwoch, 13. Juli 1887. (Abonnement B.)

### „Die Räuber.“

Ein Trauerspiel in 7 Handlungen von Fr. Schiller.

## Theater-Nachricht.

In der Zeit vom 19. bis einschließlich den 23. d. Mts., wird auf hiesiger Bühne ein Gastspiel des Berliner Operetten-Ensembles bei aufgehobenem Abonnement stattfinden.

Es werden zur Darstellung kommen:

am Dienstag,	19. Juli.	„Der Bagabund,“	Operette von Zeller.
„ Mittwoch,	20. „	„Der Zigennerbaron,“	„ „ Strauß.
„ Donnerstag,	21. „	„Der Carneval in Rom,“	„ „ Strauß.
„ Freitag,	22. „	„Die Fledermaus,“	„ „ Strauß.
„ Samstag,	23. „	„Don Cesar,“	„ „ Dellinger.

Anmeldungen auf feste Plätze werden von jetzt ab auf dem Hoftheaterbureau entgegengenommen.